

(Mobile book) Die Bildungspolitik der Parteien im Blickwinkel einer Theorie der Schule

# Die Bildungspolitik der Parteien im Blickwinkel einer Theorie der Schule

Von Markus Andreas Mayer

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC

Markus Andreas Mayer

Die Bildungspolitik der Parteien im Blickwinkel einer  
Theorie der Schule

Studienarbeit



 Download

 Read Online

Produktinformation Veröffentlicht am: 2004-07-04 Erscheinungsdatum: 2004-07-04 File Name:  
B007NQ8ZXS | File size: 25.Mb

**Von Markus Andreas Mayer : Die Bildungspolitik der Parteien im Blickwinkel einer Theorie der Schule** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Bildungspolitik der Parteien im Blickwinkel einer Theorie der Schule:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter berblick ber Bildungspolitik der Parteien Von Markus Mayer Die Arbeit ist aktuell, da sie die Grundsatzprogramme

betrachtet und vom Tagesgeschehen abstrahiert. Sie bietet einen guten Überblick.

Kurzbeschreibung Studienarbeit aus dem Jahr 2004 im Fachbereich Pädagogik - Schulwesen, Bildungs- u. Schulpolitik, Note: angenommen (ohne Benotung), FernUniversität Hagen (Institut für Bildungswissenschaft und Medienforschung), 8 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Gesellschaft und Bildungssystem stehen in Deutschland in einer wechselseitigen Abhängigkeit. Da alle Staatsgewalt vom Volke ausgeht, konstituiert die Gesellschaft den Staat über freie Wahlen. Die Parteien wirken bei der Willensbildung des Volkes mit. Der Staat verfügt über ein Monopol über das gesamte Schulwesen und die Gesellschaft beeinflusst über Parteien den Staat. Parteiprogramme sind wichtige Orientierungshilfen um den Willen der Parteien zu bestimmen. Sie werden umgesetzt, wenn die jeweilige Partei die Macht (und Verantwortung) dazu hat. Wegen der Wichtigkeit der Parteiprogramme stellen diese ein geeignetes Untersuchungsobjekt dar, um verschiedene grundsätzliche gesellschaftliche Positionen zum Schulsystem herauszustellen und Unterschiede und Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten. Dies alles soll in dieser Arbeit im Blickwinkel einer Theorie der Schule geschehen.

Kurzbeschreibung Studienarbeit aus dem Jahr 2004 im Fachbereich Pädagogik - Schulwesen, Bildungs- u. Schulpolitik, Note: angenommen (ohne Benotung), FernUniversität Hagen (Institut für Bildungswissenschaft und Medienforschung), 8 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Gesellschaft und Bildungssystem stehen in Deutschland in einer wechselseitigen Abhängigkeit. Da alle Staatsgewalt vom Volke ausgeht, konstituiert die Gesellschaft den Staat über freie Wahlen. Die Parteien wirken bei der Willensbildung des Volkes mit. Der Staat verfügt über ein Monopol über das gesamte Schulwesen und die Gesellschaft beeinflusst über Parteien den Staat. Parteiprogramme sind wichtige Orientierungshilfen um den Willen der Parteien zu bestimmen. Sie werden umgesetzt, wenn die jeweilige Partei die Macht (und Verantwortung) dazu hat. Wegen der Wichtigkeit der Parteiprogramme stellen diese ein geeignetes Untersuchungsobjekt dar, um verschiedene grundsätzliche gesellschaftliche Positionen zum Schulsystem herauszustellen und Unterschiede und Gemeinsamkeiten herauszuarbeiten. Dies alles soll in dieser Arbeit im Blickwinkel einer Theorie der Schule geschehen.